

	<p>Objekt: Apollonia Pontika</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18246650</p>
--	---

Beschreibung

Rechts gelocht.

Vorderseite: Nackter Apollon sitzt mit im Mantel umhüllten Unterkörper nach l. auf einem Omphalos. Mit seiner r. Hand stützt er sich auf einen Bogen, die l. Hand ist zum Sitz geführt.

Rückseite: Ein Anker. Im l. F. ein A. Im r. F. ein Krebs.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.51 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 300-100 v. Chr

wer

wo

Sosopol

Beauftragt wann

wer

Akousileos

wo

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Monnaies Grecques (1883) 236 Nr. 45 (dieses Stück). Vgl. BMC Mysia 10 Nr. 17 (Apollonia ad Rhyndacum, ca. 450-330 v. Chr., anderer Beamtenname).
- SNG British Museum 1 Nr. 188-189 (andere Beamtennamen, 3.-2. Jh. v. Chr.)..